

## Langrickenbach / Dünnershaus

## Eggethof 75

Siedlung:	Eggethof
Flurnamengebiet:	Eggethof
Assekuranz-Nr.:	40/1-0134
Parzellen-Nr.:	4436
Heutige Nutzung:	Wohnhaus Scheune
Objektname:	-
Koordinaten O/N:	2736186 / 1271333
Erstes Inventar:	1997
Ordentl. Revision:	-
Schutzstatus:	<b>Schutz rechtskräftig</b>
Nutzungsplanung:	Dorfzone 2, ÖREB-Kulturobjekt
ISOS:	-



Foto-Nr. 97\_223\_04

Einstufung: **wertvoll**

### Schutzziele

**Eigenwert:** Zu erhalten und zu pflegen ist die Substanz des Gebäudes, das im Äusseren von herausragender und im Inneren von überragender kulturhistorischer Bedeutung ist. Substanziell zu erhalten sind im Äusseren die für den Gesamtbau charakteristischen Konstruktions- und Gestaltungselemente. Substanziell zu erhalten sind im Inneren die historischen Oberflächen und Ausstattungselemente in ihrer Materialität und Formensprache. Denkmalgerechte Anpassungen sind möglich.

**Schutzumfang:** Die Detaillierung des Schutzzumfangs ist anhand eines konkreten Bau- oder Veräusserungsvorhabens mit dem Amt für Denkmalpflege sowie der Gemeinde zu definieren.

**Situationswert/Umgebung:** Zu erhalten und zu pflegen ist die ortsbauliche Situation mit ihrer charakteristischen Umgebung, in welcher das wertvolle Objekt wirkt und wahrgenommen wird.

### Baugeschichte, Beschreibung, Dokumentation

Ehemalige Gastwirtschaft Rössli. Markantes, gestrecktes Vielzweckgebäude mit einem auf Säulen gestellten, eng geriegelten Querbau.

Stattliches gestrecktes Vielzweckgebäude in Fachwerk. Rückseitig grosser, ebenfalls geriegelter Querbau auf gedrechselten Eichensäulen des 18. Jahrhunderts, darunter Vorplatz und Hauseingang. Westlicher Scheunenteil modernisiert (Wohnungen). Aussenseitiger Kellerabgang. Innenausstattung: schöne Täferstuben, einfache Kammern, verzierte Türen, Bleiker Kachelofen mit Chust und Treppe.

Hausgarten.

Das Gebäude wurde 1995 mit Hilfe der Denkmalpflege behutsam renoviert.

Gesamterscheinung 17./18. Jahrhundert. Auf Sulzberger-Karte 1828-34 angegeben.

Weiteres siehe Kartei der Bauernhausforschung.

Dokumentation: Amt für Denkmalpflege, Budget-Berichte 1997, S. 31-32. - Abegg, Regine/Erni, Peter. Die Kunstdenkmäler des Kantons Thurgau. Band 9: Zwischen Bodensee und Bürglen. Bern 2018, S. 283-284. - Brandkataster Staatsarchiv TG. - Bauernhausforschung im Kanton Thurgau. Grundlagenkartei. Verfasst von Erika Tanner, ca. 1986-98 (Amt für Denkmalpflege); mit weiterführenden Angaben. - Ledergerber, Thomas. Tobelbach, Wasser & Menschen. Erlen 2010, S. 52.

### Inventar- und Schutzeinträge (ohne Gewähr auf Vollständigkeit)

Inстанz	Verzeichnis	Eintrag	Datum
Bund	Kulturgüterinventar KGS	B-Objekt	13.10.2021
Gemeinde	Schutzplan Natur- und Kulturobjekte		29.10.2003

## Auszug aus dem Brandkataster

Brandregisteraus Dünnershaus 134, Eggethof

1808/32 Haus und Scheune, Hinterdorf, mit Riegel,  
Ziegeldach, fl. 650  
1819 wegen "Abgang" fl. 450  
1823 repariert, verbessert fl. 600  
Johannes Keller  
Jacob Rutershauser (1823)

---

Revisionsband fehlt

1852/73 Haus und Scheune, Hinterdorf, Riegel, Ziegel,  
1'270.-  
Johannes Reut (Rüd)  
August Forster (1856)

1870/68 Haus und Scheune, Riegel, (Ziegel) Blatten,  
1'300.-.  
1872 "bedeutend repariert", 8'000.-  
August Forster  
David Forster, Schreiner, (ca. 1870)  
Ulrich Aman (ca. 1876)  
Johann Amann, Sohn, (ca. 1882)

1895/63a Haus und Scheune  
1/3, Mauer, 1/3 Riegel, 1/3 Holz, Ziegel,  
11'000.-  
Ammann Johann  
Hungerbühler & Straub (1906)

1912/63a Wohnhaus mit Anbau zu landw. Zwecke  
5/10 Riegel, 5/10 Holz, Ziegel, 15'000.-  
Rutishauser Lebrecht (1907)

1927/134 Wohnhaus und Scheune  
5/10 Riegel, 5/10 Holz, Ziegel, 25'000.-  
Wwe. Rutishauser